

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **21 (2001)**

Heft 40

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hans-Joachim Hoffmann-Nowotny (Hrsg.)  
**Das Fremde in der Schweiz**

Einleitung (Hans-Joachim Hoffmann-Nowotny)

Einstellungen zum Fremden (Jörg Stolz, Hans-Ulrich Kneubühler, Esther Kamber und Mario Schranz mit Kommentaren von Friedrich Heckmann, Markus Ries, Ursula Apitzsch)

Die zweite Ausländergeneration (Oliver Hämmig und Jörg Stolz, Anne Juhasz und Eva Mey mit Kommentaren von Bernhard Nauck, Rosita Fibbi)

Zu den Grundlagen der Diskussion (Gaetano Romano, Hans Halter, Kommentar von Hartmut Esser)

Fazit (Kurt Imhof)

[www.seismoverlag.ch](http://www.seismoverlag.ch) • [seismo@gmx.ch](mailto:seismo@gmx.ch)



**Neue Rechtschreibung im Hause Metzler**

- |                     |   |  |
|---------------------|---|--|
| Optimierung         | = | Abbau von Widerstand gegen Ausschaffung  |
| Positive Anreize    | = | Zwang zur Mitwirkung an der eigenen Ausschaffung   |
| Rückkehrhilfe       | = | Rückkehrzwang  |
| Effizienzsteigerung | = | Abbau von Grundrechten in den bevorstehenden Revisionen des AusländerInnen- und Asylgesetzes |

**WIDERSPRUCH** ist angesagt

**Solidarité sans frontières**

ist eine asyl- und migrationspolitische Organisation. Sie ist aus dem Zusammenschluss der Asylkoordination Schweiz (AKS) und der Bewegung für eine offene, demokratische und solidarische Schweiz (BODS) entstanden. Die Organisation setzt sich für die Rechte der Flüchtlinge und MigrantInnen ein; sie führt ein umfangreiches Archiv zu Migration, Asyl und Rassismus, gibt Dossiers zu aktuellen Themen und viermal jährlich ein Bulletin heraus. Sie finanziert sich ausschliesslich durch Spenden und Mitgliederbeiträge.



**Solidarité sans frontières**, Neuengasse 8, 3011 Bern, PC 30-13574-6  
Tel. 031 311 07 70 /031 312 40 32, e-mail: [anni.lanz@sosf.ch](mailto:anni.lanz@sosf.ch) /[silvia.sommer@sosf.ch](mailto:silvia.sommer@sosf.ch), [www.sosf.ch](http://www.sosf.ch)